

Presseinformation

Ungarisches Prüfinstitut INNOVATEXT unter neuer Leitung

Institutsdirektor Dr. Pál Pataki in den Ruhestand verabschiedet

29.07.2014 | 587-DE

BÖNNIGHEIM (hm) Stabwechsel beim ungarischen Textilprüf- und Forschungsinstitut INNOVATEXT: Seit Anfang Juli wird die nach MSZ EN ISO/IEC 17025:2005 akkreditierte Einrichtung von Dr. Lívia Kokas Palicska geleitet. Der bisherige Institutsdirektor Dr. Pál Pataki verabschiedete sich Ende Juni nach 23 Jahren an der Spitze des unabhängigen Instituts in den wohlverdienten Ruhestand. Pataki hatte die Führung nach der politischen Wende im Jahr 1991 übernommen und INNOVATEXT unter seiner Ägide mit großem Erfolg von einem staatlichen Betrieb in ein privatwirtschaftlich organisiertes Unternehmen überführt. Aktuell beschäftigt das Institut 19 hoch qualifizierte Fachleute und gehört seit 2004 zur Gruppe der Hohenstein Institute. Im September feiert INNOVATEXT sein 65-jähriges Bestehen.

Als gelernte Textil-Ingenieurin, die ihr Studium an der Technischen Hochschule Dresden absolvierte, bringt Dr. Lívia Kokas Palicska rund 30 Jahre Erfahrung als Dozentin an der Obuda University in ihre Aufgabe als neue Institutsdirektorin von INNOVATEXT ein. Neben ihrer Lehrtätigkeit, die sie auch als Gastprofessorin an verschiedenen Hochschulen im Ausland ausübte, war Kokas Palicska zuletzt stellvertretende Direktorin für Forschung am Institut für Produktdesign und beschäftigte sich im Rahmen ihrer wissenschaftlichen Arbeit vor allem mit der Prüfung textiler Materialien sowie mit Funktionstextilien. Kokas Palicska ist Vizepräsidentin des ungarischen Textilverbands (TMTE) und Redaktionsmitglied der ungarischen Fachzeitschrift „Magyar Textiltechnika“.

Nach seinem Ausscheiden als Institutsdirektor wird Dr. Pál Pataki INNOVATEXT auch künftig bei Bedarf beratend zur Seite stehen. Unter seiner Geschäftsführung baute Pataki das breit gefächerte Prüfangebot des Instituts kontinuierlich aus und etablierte es beispielsweise durch die Akkreditierung nach ISO 17025 und die Anerkennung als europäische notifizierte Prüfstelle für Persönliche Schutzausrüstung (No. 1523) als zuverlässiger Partner der Textilbranche in Osteuropa. Ein weiterer Meilenstein stellte 1994 der Beitritt des Prüfinstituts zur Internationalen OEKO-TEX® Gemeinschaft dar, dessen Mitgliedsinstitute berechtigt sind, die Zertifizierung von Textilien nach OEKO-TEX® Standard 100 durchzuführen, dem weltweit meist verbreiteten Produktlabel für schadstoffgeprüfte Textilien. Für seine herausragenden Verdienste wurde Pataki 2006 mit der Medaille für die ungarische Wirtschaft und 2011 mit Loránd-Eötvös-Preis geehrt. Von seinem Wissen und seiner Erfahrung profitiert die regionale

Herausgeber:

Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG

Hohenstein Textile Testing Institute GmbH & Co. KG

Hohenstein Institut für Textilinnovation gGmbH

Hohenstein Academy e.V.

Unternehmenskommunikation & Forschungsmarketing
Schloss Hohenstein
74357 Bönnigheim
GERMANY
Fon: +49 7143 271-723
Fax: +49 7143 94 271-721
E-Mail: presse@hohenstein.de
Internet: www.hohenstein.de

Ihr Ansprechpartner für diesen Text:

Helmut Müller
Fon: +49 7143 271-709
Fax: +49 7143 271-94709
E-Mail: h.mueller@hohenstein.de

Sie können den Pressedienst honorarfrei auswerten.
Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar.

Industrie auch künftig durch die Fortführung seines Amts als Präsident des ungarischen Textilverbands.



Dr. Pál Pataki



Dr. Livia Kokas Palicska